

in Ems; Dr. C. Schütze, Badearzt in Bad Kösen; Dr. A. Winckler, Sanitätsrat, Königlicher dirigierender Brunnenarzt in Bad Nenndorf; sowie von Dr. E. Rost, Regierungsrat, Mitglied des Kaiserlichen Gesundheitsamtes, Privatdozent an der Universität Berlin, Dr. G. Sonntag und Dr. F. Auerbach, Hilfsarbeiter im Kaiserlichen Gesundheitsamt

und unter Beihilfe von

Dr. K. von Buchka, Geheimer Oberregierungsrat und vortragender Rat im Reichsschatzamt; Dr. E. Dietrich, Geheimer Obermedizinalrat und vortragender Rat im Königlich Preußischen Ministerium der geistlichen, Unterrichts- und Medizinalangelegenheiten; Dr. O. Lassar, a. o. ö. Professor an der Universität Berlin; Dr. E. von Leyden, Geheimer Medizinalrat, o. ö. Professor, Direktor der 1. Medizinischen Klinik an der Universität Berlin; Dr. E. A. Merck, Medizinalrat in Darmstadt.

648 Seiten in Quart mit 13 farbigen Tafeln graphischer Darstellungen von Quellenanalysen, einer Übersichtskarte und der Hellmannschen Regenkarte

Preis in Originalleinenband 15 Mark ord.,

11 Mark 25 Pf. netto, 10 Mark bar.

Auf 10 Exemplare 1 Freixemplar.

*Das unter dem Vorsitz des Kaiserlichen Gesundheitsamtes von einer aus Gelehrten und Fachmännern gebildeten Kommission verfaßte Deutsche Bäderbuch will Ärzten, Wissenschaftlern und Laien in unparteiischer, nur von wissenschaftlichen Gesichtspunkten getragener Arbeit eine zuverlässige Nachschlagequelle über Deutschlands Heilquellen, Seebäder und Luftkurorte erschliessen. Eine vielfach empfundene Lücke wird durch das Deutsche Bäderbuch, wie es in ähnlicher Art und in ähnlichem Umfang noch kein anderes Land besitzt, ausgefüllt und Deutschlands Wissenschaft auch in dieser Richtung an die führende Stelle gesetzt.*

*Prospekte über das Deutsche Bäderbuch stehen in beliebiger Anzahl zur Verfügung.*

*Handlungen, die sich besonders für dieses Werk verwenden wollen, bitte ich, sich mit mir direkt ins Einvernehmen zu setzen.*

Leipzig, im Januar 1907.

J. J. Weber.